

Einführung **Jakobusbrief**

- Verfasser:** Jakobus
Bruder von Jesus Christus + Gemeindeleiter von Jerusalem
- Datierung:** wahrscheinlich zwischen 44 und 49 n. Chr. (vor dem Apostelkonzil) und damit wohl erster Brief des Neuen Testaments überhaupt
- Zielsetzung:** heuchlerisches Verhalten aufdecken und lehren, wie ein Christ sich verhalten soll (seinen christlichen Glauben ausleben!)
- Adressaten:** jüdische Christen im ersten Jahrhundert, die in nicht- jüdischen Orten wohnten und die weltweite Christenheit. Jakobus´ Brief drückt seine Sorge aus um die verfolgten Christen, die früher zur Gemeinde in Jerusalem gehört haben
- Merkmale:**
- fehlender Briefschluss
 - autoritativer Stil (in 108 Versen über 50 direkte Befehle und Aufrufe!)
 - Betonung der Praxis
 - Metaphern aus der Natur
 - Parallelen zur Bergpredigt
 - Verwandtschaft mit der alttestamentlichen Weisheitsliteratur (deshalb auch ein Weisheits- Buch)
 - Betonung der Werke, die aus dem Glauben motiviert getan werden (sollen). Deshalb kam Luther überhaupt nicht klar mit diesem Brief und nannte ihn „stroherne Epistel“
- Gliederung:**
- | | |
|-------------|-----------------------------------|
| 1, 1 | Briefanrede |
| 1, 2- 12 | Wie überwindet man Anfechtungen? |
| 1, 13- 18 | Wo kommen Versuchungen her? |
| 1, 19- 20 | Der Zorn und die Zunge |
| 1, 21- 27 | Täter es Wortes sein |
| 2, 1- 13 | Das Ansehen der Person |
| 2, 14- 26 | Wahrer Glaube zeigt sich in Taten |
| 3, 1- 12 | Zähmung der Zunge |
| 3, 13- 4, 3 | Frieden mit den Geschwistern |
| 4, 4- 10 | Aufruf zur Buße |
| 4, 11- 12 | Gegen Arroganz und Kritiksucht |
| 4, 13- 17 | Erkennen, wer wir vor Gott sind |
| 5, 1- 6 | Die Gefahr des Reichtums |
| 5, 7- 11 | Warten auf den Herrn |
| 5, 12- 18 | Vom Schwören und Beten |
| 5, 19- 20 | Hüter unseres Bruders sein |

Quellen:

NT- Bibelkunde, A. Klotz// Studienbuch Altes und Neues Testament
Begegnung fürs Leben- NL- Studienbibel

D. Benne, 2011